

Fragen ; Antworten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **10 (1894)**

Heft 49

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

lingen früher außer der Stickerei sozusagen gar keine Industrie besaß, so hat es jetzt neben der Schuhfabrik zwei größere mechanische Schlosserwerkstätten, eine Trikotfabrik, eine Möbelfabrik u. s. w. Auch die Handwerker gehen mehr und mehr zu fabrikmäßigem Betriebe über, indem sie sich Motoren dienstbar machen, wodurch ihre Leistungsfähigkeit bedeutend erhöht wird.

Möbelfabriken und Schreinermeister. In einer Versammlung der Berliner Schreinermeister teilte der Obmann mit, daß 1871 in Berlin 4200 Meister existierten, 1885 nur noch 2800, 1890 aber gar nur 2039. Hiervon beschäftigten 1110 keine Gesellen mehr. In diesen 20 Jahren hat sich dagegen die Einwohnerzahl von Berlin verdoppelt.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Verkaufs- und Kaufgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden.

610. Wer liefert kleine Zimmerventilatoren von 150—200 mm Durchmesser? Antrieb mittelst Schnurscheibe?

611. Wer kauft Lithographiesteine?

612. Wer hat das beste und billigste System von Holzhobelmaschinen?

613. Wer liefert die gußeisernen Oberlichtfenstersteller billigt?

614. Wer hat Föhrenholz zu Deucheln, ca. 350 Meter?

615. Wo werden in der Schweiz Zahnstangen für Holz- oder Steinwinden gefertigt? Es soll ein derartiges Geschäft in Worb (St. Bern) sein, wie ist dessen Adresse?

616. Wer ist Käufer von Nußbaumolden?

617. Welcher Schreinermeister in der französischen Schweiz würde einen intelligenten Jüngling, der dieses Frühjahr die Sekundarschule verläßt, in die Lehre nehmen und unter welchen Ansprüchen? Auskunft erteilt P. Dällenbach in Interlaken.

618. Wer ist Lieferant von ganz dünnen, gesunden und möglichst sauberen bucheden 45 mm dicken Brettern, möglichst breit, und zu welchem Preis?

619. Auf welche Art und mit welchen Instrumenten können Augenblicksmessungen hoher Temperaturen bis 1000° C und noch höher vorgenommen werden?

620. Welches Baugeschäft der deutschen Schweiz würde einen Knaben von 17 Jahren, der das Bau-Technikum 1½ Jahre besucht, zur weiteren Ausbildung annehmen?

621. Eine leistungsfähige mech. Schreinerei, Betrieb mit Wasserkraft, wünscht größere Partien Bauarbeit zu übernehmen, in Winterthur oder Zürich. Die Herren Baumeister und Architekten, welche solche Arbeiten zu vergeben haben, sind höflichst ersucht, ihre Briefe der Expedition zur Beförderung einzusenden.

622. Wer liefert billigt in der Schweiz Glockenläuten für elektrische Klingeln?

623. Welches ist die beste Heizeinrichtung für eine mechanische Schreinerei mit Holzstreckeinrichtung und wer erstellt solche?

624. Welche Firma liefert Maschinen zur Herstellung von Brettern ganz dünner Dimensionen und welches ist das bewährteste System?

625. Ein Waggon schöner Ahornstämmen sind billig zu verkaufen; dieselben könnten gleichen Orts geschnitten werden. Zu was für Diden werden selbe meistens gebraucht?

626. Wie viel Atmosphären erhält man bei einem Gefälle von 30 Meter (Länge der Leitung 60 Meter, Durchmesser der Röhren 200 mm)? Wie viel Kraft wäre erhältlich bei 60 Liter Wasser per Minute mittelst einer Hochdruck-Turbine?

627. Wer liefert Teile der Weizzeugnähmaschine von Wheeler & Wilson (Nr. 835,863)? Was würde eine Zugstange kosten?

628. Wer hätte eine Dampfmaschine samt Kessel (für Schwäne-Feuerung), aber in gutem Zustande, von ca. 6—7 Pferdekraft zu verkaufen und wer wäre Abnehmer von einem 2½-pferdigen Halb-Loftomobil, welches noch so gut wie neu ist?

Antworten.

Auf Frage **570.** Kann dienen und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Ullr. Rutishauser, Holzhandlung, Gemmersweil (Thurgau).

Auf Frage **571.** Fragliche Stangen liefern zu billigsten Preisen und wünschen mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. Gebr. Arnold u. Cie., Sägerei u. Holzhandlung, Bürglen (Uri).

Auf Frage **571.** Genoud & Peyraud, Holzhandlung in Bulle (St. Freiburg) können fragliche tannene Stangen in schöner Qualität billigt liefern und wünschen mit dem Fragesteller in Unterhandlung zu treten.

Auf Frage **572.** Wenden Sie sich an Paul Audran, Basel.

Auf Frage **573.** Marmorstropfen, kleine und große, zu Mosaikböden liefert Louis Wetli, Bildhauer, Zeltweg-Zürich.

Auf Frage **575.** Jakob und Josef Cohn, Möbelfabrik, Wien, haben in der Schweiz keine Niederlage und unterhalten nur bei Herrn E. Dörner, Expeditur in Basel, einen Stock gepackter Möbel behufs rascherer Bedienung der schweizerischen Möbelhändler. Bei Herrn A. Waltenberger, Basel, sind die Möbel zu sehen.

Auf Frage **576.** Paul Audran, Basel, wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **577.** Der Fragesteller wende sich an Herrn Ruster-Huber, Lindenhofgasse 4, Zürich; er ist Verkäufer von Käse- und Milchmehl, überhaupt von allen Sennereiartikeln.

Auf Frage **581.** Würde gerne mit dem Fragesteller in Verbindung treten. E. Kern, Kupferschmied, Wülach.

Auf Frage **582.** Teile mit, daß ich als Spezialität Schindeln für Wandverkleidungen anfertige, sowie die ganzen Anlagen übernehme. Zinkornamente und Dachfenster fertige ebenfalls nach Zeichnung und Maß. A. Labhardt, Spengler, Steckborn.

Auf Frage **584.** Wenden Sie sich an die Firma J. Sprenger, Basel.

Auf Frage **585.** Bin im Besitze von 12 Stück gebrauchten Billard-Buques, einigen Kugeln, Tafeln und 2 Billard, welches alles billigt abgebe. A. Labhardt, Spengler, Steckborn.

Auf Frage **586.** Wünsche mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Alois Frentz, zur Säge, Kleinwangen bei Hochdorf (Luzern).

Auf Frage **590.** Sie erhalten direkte Offerte.

Auf Frage **592.** Wenden Sie sich an A. Braun, Frauenfeld.

Auf Frage **593.** Emailierte Badewannen liefert die Armaturenfabrik Zürich, Gehrerallee 54. Gebrauchte Wannen mit neuer Emaille zu versehen, ist nicht möglich, der zu hohen Kosten wegen. Dagegen kann man kleine schadhafte Stellen mit Emaille-Lack ausbessern.

Auf Frage **594.** Wenden Sie sich die Firma Meby, Bellenot u. Co., Lyß (Bern).

Auf Frage **594.** Schelling u. Co. in Sorgen wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **595.** Wenden Sie sich an G. S. Wunderli, erste schweizerische Patentgummwarenfabrik, Zürich.

Auf Frage **595.** Fragesteller möchte sich an mich, als Vertreter solcher Fabriken, wenden. L. Wollstatt, Zürich.

Auf Frage **597.** Wenden Sie sich an das schweiz. Schmiede- und Stanzwerk in Oberurnen bei Glarus.

Auf Frage **597.** Die Firma A. Genner in Richtersweil befaßt sich mit der Lieferung von gestanzten und gepreßten Metallbeschlägen zu Fabrikreisen.

Auf Frage **597.** Für die Herstellung gestanzter und gepreßter Metallbeschläge und anderer Bestandteile der Feinmechanik ist leistungsfähig die Gravier- und Prägeanstalt mit mech. Werkstätte von Daubenmeier u. Meyer, Frohsaugasse 18, Zürich.

Auf Frage **597.** Wenden Sie sich an das leistungsfähige Etablissement Feinmech. und elektrotechn. Werkstätte, Dübendorf.

Auf Frage **598.** Wasser kann, nach Ihren Angaben liegend, vermittelt einer gut konstruierten Pumpe leicht in Ihr Haus befördert werden. Auch läßt sich ohne große Schwierigkeiten ein Rohr unter dem Bache durchführen, ohne daß das Steinmauerwerk angegriffen werden muß. Ueber den Bach zu führen ist nicht ratsam für Pump-Wasser. Wenn man von der Quelle aus nur einen Meter Gefälle ohne große Schwierigkeit erhalten könnte, so wäre zur Förderung des Wassers ein sog. hydraulischer Widder zu verwenden, der kontinuierlich Wasser liefert; dann kann die Leitung oberirdisch, also über den Bach geführt werden. Zu weiterer Auskunft bin gerne bereit. P. Huber, Wattwil (St. Gallen).

Auf Frage **600.** Es existiert kein Spezial-Anzeiger für diese Publikationen. Das Bureau „Argus der Schweizer Presse“ in Bern kann Ihnen diejenigen von diesen Anzeigen verschaffen, welche in den öffentlichen Blättern erscheinen.

Auf Frage **601.** Solide und billige Stanz- und jeder Art für angegebenen Zweck liefern Wolf u. Weiß, Zürich.

Auf Frage **601.** J. Steiner, mech. Werkstätte, Zürich-Wiedikon, hat eine neue Stanzmaschine für Kraftbetrieb zum Schachtelbodenstanz zu verkaufen.

Auf Frage **602.** Wir liefern Hobelmaschinen jedert Art und wünschen mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. Wolf u. Weiß, Zürich.

Auf Frage **603.** Wenden Sie sich an die Firma Willy Custer, Zürich I.

Auf Frage **605.** Die besten Feldschmieden für Brückenbau liefern Wolf u. Weiß, Zürich, und wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **605.** Feldschmieden für Brückenbau liefert in diversen Modellen die Firma Willy Custer, Zürich I.

Auf Frage **605.** Feldschmieden für Brückenbau liefert J. Steiner, mech. Werkstätte, Zürich-Wiedikon.

Auf Frage **605.** Fragesteller wolle sich für den Ankauf von bewährtem System Feldschmieden an Wwe. A. Karcher, Werkzeuggeschäft in Zürich wenden.

Auf Frage **605.** Kern u. Cie., Maschinen- und Werkzeugfabrik, Basel, liefern Feldschmieden.

Auf Frage **606**. Wenden Sie sich an Wolf u. Weiß, Zürich.
Auf Frage **606**. Nietstücker hat S. Steiner, mech. Werkstatt, Zürich-Wiedikon.

Auf Frage **606**. Kern u. Cie., Maschinen- und Werkzeugfabrik, Basel, liefern verstellbare Nietstücker.

Auf Fragen **607** und **608**. Wahrscheinlich kann Ihnen die Metallwarenfabrik Selbting u. Co. in Rüschnacht (Zürich) dienen.

Auf Frage **608**. Blumentische, Aquariengestelle, Rabatten- und Springbrunneneinsparungen, Blumenetagere (Blumentreppen), Blumenlampen mit Drahtgarnitur liefert G. Bopp, Sieber, Geselchtes und Drahtwarenfabrikation, Schaffhausen und Hallau.

Auf Frage **609**. Schindelmäschinen neuester und bester Konstruktion liefern Wolf u. Weiß, Zürich, und wünschen Ihnen mit bezügl. Offerten direkt näher zu treten.

Submissions-Anzeiger.

Backsteine, circa 120,000 Stück, großes Format, inkl. 20,000 Stück rote und weiße Verbundsteine, desgleichen 850 m² glasierte glatte Falzziegel werden vom 1. April bis 15. Mai d. J. Bahnstation Luzern zu liefern und per Kasse zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Preisangabe einzusenden an Carl Köhler, Weggis.

Schreiner- und Glaserarbeiten zum Neubau des S. Specht z. „Grünen Baum“ in Neuhausen (Schaffh.) Näheres bei diesem bis 7. März.

Bachendeckung Flurlingen, Erd- und Betonarbeit. Näheres bei Präsident A. Häberlin in Flurlingen bis 10. März.

Die Käsefabrikgesellschaft Dorf Ettiswil (Luzern) gedenkt den Betrieb des Putterfassens durch einen Motor mit Wasserkraft zu bewerkstelligen und gleichzeitig Wasserversorgung in Häusern einzurichten. Bewerber um die ganze oder teilweise Arbeit dieses Unternehmens haben sich an Herrn Gemeindeammann Frei in Ettiswil zu wenden bis zum 5. März.

Die kantonalen Bauarbeiten im IV. Baubezirk Dorneck-Thierstein pro 1895 als:

1. Bordmauern in Seewen, Megerlen, Erschwil, Breitenbach, Meltingen, Zullwil und Runningen,
2. Cementröhrendohlen in Gempen, Witterswil, Hofstetten, Erschwil, Zullwil und Kleinkügel,
3. Straßenschalen in Nuglar, Dornach, Bättwil, Hofstetten, Rodersdorf, Breitenbach und Runningen,
4. Instandstellen der Straßen durch Steinbett und Beschotterung in Hochwald, Dornach, Bättwil, Hofstetten, Bärtschwil und Kleinkügel,
5. Brückenreparatur in Runningen,
6. Auffüllung einer Straßensenkung nebst Sickerdohle in Bärtschwil,

werden zur Uebernahme ausgeschrieben. Eingaben sind bis 10. März an Hrn. Bezirksbauadjunkt Furrer in Breitenbach verschlossen einzureichen, allwo bis dahin genauer Aufschluß erteilt wird und Bedingungen eingesehen werden können.

Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler-, Schlosser- und Schreinerarbeiten für die zu erstellenden neuen Schießeinrichtungen in Aarburg. Die Pläne und das Bedingnisheft können auf der Gemeindefschreiberei Aarburg eingesehen und daselbst die Angebotsformulare erhoben werden. Bewerber haben die Devise mit Einheitspreisen und der Aufschrift „Angebot für den Bau neuer Schießeinrichtungen“ versehen bis und mit dem 6. März der Gemeindefschreiberei postfrei und verschlossen einzureichen.

Die Materialverwaltung der Stadt Zürich eröffnet freie Konkurrenz über Lieferung folgender Materialien für das Jahr 1895: Abtrittkübel (Zürcher Modell).

- | |
|--|
| Circa 600 Stück komplette Abtrittkübel. |
| " 300 " " einzelne Rundstienen. |
| " 200 " " Aufsatzdeckel. |
| " 200 " " mess. Ablaufhülsen. |
| " 200 " " einzelne Transportdeckel. |

Alle Bestandteile genau nach den bestehenden Normalien. Ein Musterkübel nebst Zubehörden liegt zur Einsicht im städtischen Materialhof, Limmatstraße 18, auf, wo auch die nähern Lieferungsbedingungen eingesehen werden können. Uebernahmsofferten sind bis zum 7. März an den Bauvorstand der Stadt Zürich, Herrn Stadtrat Dr. Usteri, Stadthaus Zürich, einzureichen.

Ferner über die Lieferung des Bedarfs folgender Gußwaren pro 1895:

- | |
|---|
| Ca. Stück 800 gußeiserne Geruchverschlüsse. |
| " " 150 Schachteldeckel, komplett, für Sammler. |
| " " 50 schwere Fahrbanddeckel, komplett. |
| " " 400 Gußbogen, 90—200 mm, für Luftabklüffe. |
| " " 300 gußeiserne Rohrstellen, 70—450 mm Durchmesser, mit Abzweigungen, 40—70 mm, für Wasserleitungen. |

Die diesbezüglichen Normalien liegen im städtischen Materialhof, Limmatstraße 18, zur Einsicht auf, woselbst auch die nähern Lieferungsbedingungen eingesehen werden können. Uebernahmsofferten müssen bis 7. März an den Bauvorstand der Stadt Zürich, Herrn Stadtrat Dr. Usteri, Stadthaus, eingereicht werden.

Schweiz. Landesausstellung Genf 1896. Pont de l'agriculture. Les personnes qui désirent soumissionner la construction du pont amont sur l'Arve, dans la prolongation de la rue de l'Ecole de médecine sont avisés qu'elles peuvent prendre connaissance du cahier des charges et des plans au bureau technique de Mr. Georges Autran, ingénieur, 19 rue du Général Dufour, à Genève, de dix heures à midi à partir de lundi 25 février 1895. Les soumissions devront être déposées à la Chancellerie de l'Exposition, rue de l'Hôtel de Ville, avant le vendredi 15 mars à midi.

Lieferung von gewalzten Eisenbalken und Erstellung von Eisenkonstruktionen für das neue Postgebäude in Zürich. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind im Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn Schmid-Kerez, Bahnhofstraße 14, Zürich, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen und unter der Aufschrift „Angebot für Postgebäude Zürich“ der Direktion der eidg. Bauten in Bern bis und mit dem 5. März franko einzureichen.

Zimmermanns-, Dachdecker- und Schmiedarbeiten der Festhütte des kantonalen Sängereffes in Arbon. Die Zimmermannsarbeiten werden eventuell in zwei Abteilungen vergeben und zwar: 1. Rohbau mit Verschalung und 2. Bestuhlung. Bei den Dachdeckerarbeiten ist Schindelbedachung oder Dachpappe vorgeföhren. Die Baupläne, Bedingungen und Pflichtenheft sind aufgelegt beim Architekten, Herrn Martin in Kreuzlingen, und beim Präsidenten der Baukommission, Herrn Vogt-Gut in Arbon. Eingaben wollen bis spätestens 5. März unter der Aufschrift „Sängereffhütte Arbon“ verschlossen dem Präsidenten der Baukommission, Herrn Vogt-Gut in Arbon eingereicht werden.

Für eine Wasserversorgung in Oberhasli (Zürich) werden folgende Arbeiten in Accord gegeben: 2030 Meter Grabarbeit für die Röhrenleitung. Lieferung und Legen der Röhrenleitung, 2498 Meter, nebst Hydranten. Ausgrabung und Erstellung eines Reservoirs von 300 m². Pläne, Vorausmaß und Affordbedingungen können bei Präsident Marthaler daselbst eingesehen werden. Eben- daselbst sind Uebernahmsofferten bis zum 10. März d. J. einzureichen. Dieselben können für die gesamte Arbeit oder für eine der drei Abteilungen gemacht werden.

Renovation des Schulhauses Gisingen (Frickthal) bestehend in Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Spengler- und Malerarbeiten. Die bezüglichen Bauvorschriften können auf der Gemeindefkanzlei eingesehen werden und sind Angebote über einzelne oder Gesamtarbeiten bis und mit 5. März verschlossen mit der Aufschrift „Schulhaus-Renovation“ dem Gemeinderat Gisingen einzureichen.

Bau einer Brücke über die Arve in Genf für die Landesausstellung. Näheres bei Georg Autran, Ingr., 19 rue du Général Dufour, bis 15. März.

Schlosser-Arbeiten, Fenster-Verglasungen, Altäre und Kanzel, Weicht- und Chorstühle für die neue Pfarrkirche in Bettingen. Näheres bei R. Moser, Architekt in Baden, bis 8. März.

Bau des neuen Sekundarschulhauses in Wahlen bei Thierachern. Näheres bei J. Bosh, Notar in Wahlen (Bern) bis 6. März.

Wasserversorgung Ettiswil (Luzern) und **Motorlieferung**. Näheres bei Gemeindeammann Frei in Ettiswil bis 5. März.

Bau und Betrieb des Tramways im Innern der Landesausstellung in Genf. Näheres im technischen Bureau des Ingenieurs G. Autran, 19 rue-Général Dufour, in Genf. Termin 15. März.

Sämtliche Bau- und Lieferungsarbeiten für Wohnhausneubau von Dir. Hänggi in Schaffhausen. Näheres bei J. Stamm, Architekt daselbst bis 8. März.

Bauarbeiten. Der Aktienbauverein Zürich beabsichtigt im Nötelquartier **6 kleine Häuschen** zu erstellen. Generalkfordanten für Fertigstellung der Bauten können Pläne und Baubeschreibung in Augenschein nehmen bei Herrn Hindermann-Herzog, Bureau der Tonhalle. Allfällige Offerten sind bis spätestens den 10. März daselbst einzureichen.

Ueber die Erstellung einer neuen Turmuhr in Huttwil, Viertel- und Stunden schlagend, mit je vier Stunden- und Minutenzeigern samt Zeigerwerk, inklusive Renovation event. gänzlicher Erneuerung der vier Zifferblätter wird Konkurrenz ausgeschrieben. Eingaben sind bis 10. März an Herrn Gemeindepräsident Jb. Lüdi in Huttwil (Bern) einzureichen.

Frühlings-Stoff-Neuheiten

in

Damen- u. Herrenstoffen.

Muster
zu Diensten.

Oettinger & Cie., Zürich.

Erstes Schweiz. Stoff-Versandhaus.